

OBERHAU aktuell e. V.

Verein zur Förderung der Heimatpflege

Monatlich • kostenlos

Ausgabe August 2025

OBERHAU *aktuell*

KIRCHSPIEL EUDENBACH

KIRMES



OBERHAU *aktuell*



Erste Eudenbacher Sommerkirmes

Terminänderung gut angenommen

(ia) OBERHAU aktuell hatte in den vergangenen Ausgaben mehrfach über die Verschiebung der Eudenbacher Kirmes vom September in den Juli berichtet. Natürlich waren die Initiatoren dieser Verlegung – darunter Michael Ridder und die Oberhauer Ortsvereine - gespannt, wie diese angenommen würde.

Am Freitag, den 18.7. war es dann so weit. Um 15:00 Uhr öffnete die Kirmes ihre Pforten zunächst für die Kleinsten im Oberhau. Hierzu hatten die Oberhauer Ortsvereine Flyer entworfen, die vom Fröbelkindergarten Sonnenschein in Eudenbach und von der Kindertagesstätte Regenbogen in Quirrenbach an die Kinder beziehungsweise an deren Eltern verteilt wurden. Diese Flyer enthielten Gutscheine für eine Kinderpommes, ein Kindergetränk und eine Freifahrt auf einem der Karussells.



Die Kinderfritten wurden von Tanja Ebersold (Regine's Schlemmerhütte) finanziert. Für Kindergetränke und Freifahrten hatten die Oberhauer Ortsvereine einen Beitrag geleistet. Viele Kinder machten Gebrauch von diesem Angebot und erfreuten sich nicht nur freitags, sondern auch an den beiden folgenden Tagen an Fahrten auf den Karussells und – der absolute Favorit bei den Kleinen – am Entenangeln. Auch die Luftballonwurfbude und der Süßigkeitenstand erfreuten sich großer Beliebtheit.



Am Freitag um 17.00 Uhr war dann die offizielle Eröffnung der Kirmes angesagt. Zu diesem Zeitpunkt hatten sich bereits unerwartet viele Besucherinnen und Besucher eingefunden. Sie verfolgten gespannt, wie viele Versuche Bürgermeister Lutz Wagner benötigen würde, um den traditionellen Fassanstoß zu meistern. Zur allgemeinen Überraschung floss das Bier bereits nach dem zweiten Schlag in die bereitstehenden

Gläser. Diese wurden dann kostenfrei an die Kirmesbesucher verteilt; gestiftet wurde das Fass im Übrigen von den Oberhauer Ratsmitgliedern Cora und Michael Ridder.



Danach verweilten noch viele Besucherinnen und Besucher bis in die späten Abendstunden auf dem Kirmesplatz. Auch samstags genossen nicht nur die Oberhauer einen weiteren Kirmestag. Viele Teilnehmer der 1. Oberhauer Moped-Classics (lesen Sie hierzu auch gesonderten Bericht in dieser Ausgabe) fanden sich nach der Ausfahrt auf dem Kirmesgelände ein. Abends sorgte dann Alleinunterhalter Matano mit rheinischen Liedern für tolle Stimmung und das Publikum ließ ihn erst nach einigen Zugaben von der Bühne.



TORSTEN GRÜN

SANITÄR • HEIZUNG

MEISTERBETRIEB

T. Grün Heizung Sanitär • Laubenweg 9 • 53639 Königswinter

Alternative Energien- Wärmepumpen- Gasheizungsbau
 Badmodernisierung aus einer Hand- Notdienst
 Mobiltelefon: 0172 25 13 728 E-Mail: Info@t-gruen-sh.de

Besuchen Sie auch
die Internetseite von
Oberhau aktuell!
www.oberhau-aktuell.de



INHALT:

Bauernregeln	19
Bücherecke	18
Bummelkiste spendet Schulboxen für Vorschulkinder	11
Christine Weber feierte ihren 95sten Geburtstag	23
Einladung zur Jahresfahrt der kfd Eudenbach	24
Erste Eudenbacher Sommerkirmes	2 + 4
Exponate aus der Oberhauer Sammlerscheune	12
Flächenbrand im Naturschutzgebiet Eudenberg	23
Gelungene Premiere der Oberhauer Moped Classics	14 + 15
Geschichtstafel in Rostingen repariert	19
In eigener Sache	6
Kandidaten für Kommunalwahlen	6 - 10
Kinderseite	16
Oberhau vor 25 Jahren	19
Sanierung des Rasenplatzes vom TuS Eudenbach	5
Spendenübergabe an die Kindertagesstätten	27
Theeeeeoooo, m'r fahr'n noh....	4
TuS Eudenbach - Tischtennis	20 + 21
TuS Eudenbach - Wandern	17
Umgestaltung des Eudenbacher Friedhofs	22
Wanderung der kfd Eudenbach zur Komper Heide	25
Wenn der Abfluss mal verstopft ist ...	24

Für die Richtigkeit, einschließlich der Verletzung des Urheberrechts im Sinne des Gesetzes, der aufgegebenen Anzeigen und Texte übernimmt OBERHAU aktuell keine Gewähr. Schadensersatzansprüche für Satzfehler sind ausgeschlossen.

Zugunsten der Lesbarkeit wird in den Texten auf die Verwendung spezifischer geschlechtsbezogener Begriffe verzichtet und in der Regel die männliche Form angeführt. Gemeint sind aber grundsätzlich alle Geschlechter in gleicher Form.

TERMINE:

Fr 01.08.2025 20:00 Uhr	Feuerwehrfest im Feuerwehrhaus	
Sa 02.08.2025 19:00 Uhr		
So 03.08.2025 ab 11:00 Uhr		
02. + 03.08.2025	Kunstmarkt	Haus Bachem
Do 07.08.2025 14:00 Uhr	Wanderung der kfd zur Komper Heide	Treffpunkt Komper Str. 40
Sa 16.08.2025 ab 19:30 Uhr	Jupp's Next Generation	Sportlerheim
So 17.08.2025 09:30 Uhr	Spirituelle Wanderung nach Quirrenbach	Pfarrkirche
So 17.08.2025 10:30 Uhr	Messe	Kapelle Quirrenbach
So 17.08.2025 ca.11:15 Uhr	Dorffest Quirrenbach	Kapelle Quirrenbach
Fr 22.08.2025 ab 19:00 Uhr	Jupp's hat geöffnet	Sportlerheim
Mi 27.08.2025 08:00 Uhr	Jahresfahrt der kfd Eudenbach	Treffpunkt Pfarrkirche
Fr 29.08.2025	Neue Ausgabe von OBERHAU	bis Sonntag in Ihrem Briefkasten
Sa 30.08.2025 14:30 Uhr	50 Jahre Abteilung Tischtennis	Jean Dohle Sportanlage

IMPRESSUM – REDAKTION OBERHAU AKTUELL:

1. Vorsitzender und Geschäftsführer:

Ingo Alda
Laubenweg 12 a, Königswinter
Telefon 0160 . 6361630
ingo.alda@oberhau-aktuell.de

Annahmeschluss:

Jeweils der 15. im Vormonat

Druck:

Bert & Jörg Rahm-Drucktechnik, Asbach

Auflage: 1.370 Stück

2. Vorsitzende / Werbung / Anzeigen:

Stephanie Neuhold
Telefon 0171 . 8330191
anzeigen@oberhau-aktuell.de

Logistik:

Ernst-Theo Pinnen
Telefon 02244 . 4825
logistik@oberhau-aktuell.de

Redaktion / Text / Layout:

Sabine Schiller
Telefon 0162 . 9490632
redaktion@oberhau-aktuell.de

Internet / Fotos:

Christian Bernhart
info@oberhau-aktuell.de

Weniger Besucher fanden sich am Kirmessonntag zum angedachten Familientag auf dem Marktplatz ein. Möglicherweise hielten die nicht mehr ganz so guten Wetteraussichten den ein oder anderen von einem Kirmesbesuch ab. Dies tat aber auch letztlich dem positiven Gesamteindruck keinen Abbruch. Bei Gesprächen mit den Besucherinnen und Besuchern der Kirmes zeigten diese sich durchweg angetan von der Gestaltung der Kirmes und auch die Schausteller lobten das angenehme Publikum und die tolle Atmosphäre an den drei Tagen.

Definitiv steht fest, dass auch die Kirmes 2026 wieder am dritten Wochenende im Juli stattfinden wird. Natürlich werden sich die Organisatoren der Kirmes zeitnah zusammensetzen, um sich darüber zu unterhalten, was in den kommenden Jahren noch besser gemacht werden kann. Sollten Sie, liebe Leserinnen und Leser von OBERHAU aktuell, Anregungen in Bezug auf die Gestaltung der Kirmes haben, lassen Sie uns diese doch bitte zukommen an ingo.alda@oberhau-aktuell.de



Theeeeeoooo, m'r fahr'n noh ...

Nä, net noh Lodz, sondern noh Bonn!

(dk) In diesem Jahr stand für unseren Chef-Logistiker von OBERHAU aktuell ein großes Ereignis an. Bereits im Frühling waren die Einladungen verteilt, in denen zu lesen war:

„Schnuckelige 3 kg und 50 cm groß,
meine Eltern fanden das famos.
Ernst-Theo wurde ich genannt.
Bald wusste des das ganze Land.“

So also begann der Text auf der Einladung und natürlich war klar: Wenn unser lieber Theo einlädt – noch dazu zum 70sten – dann lässt man sich nicht zweimal bitten. Und so machte sich unter anderem auch ein ganzer Kleinbus voller Oberhauer im Juli auf den Weg nach Bonn, um diesen Ehrentag zu begehen. Es wurde eine sehr schöne Feier, die keine Wünsche offenließ. Gute Musik, leckeres Essen, Getränke für jeden Geschmack, viel Spaß, Tanz und gute Laune. Für Letzteres sorgte unter anderem auch der Vortrag vom TuS Eudenbach, in welchem Theo – mit einem Augenzwinkern – für jede Lebenssituation ein bestimmtes Bier überreicht wurde. Wie sehr Freunde, Familie und Nachbarn mit dem Jubilar verbunden sind, wurde spätestens klar, wenn man sich den Gabentisch besah. Kaum ein Geschenk, das nicht einen sehr persönlichen Bezug zum Geburtskind hatte, sei es in seiner Funktion als Platzwart, als Kegelbruder, als geschätzter Nachbar und vieles mehr.



Lieber Theo,
wir alle waren von Herzen gern deine Gäste und wir hoffen, dass wir noch viele Geburtstage in lustiger Runde mit dir verbringen dürfen.

Dein Team von OBERHAU aktuell

+

IHR SMART REPAIR IM SIEBENGEBIRGE







RENÉ STÜMPER 0151 / 11 70 41 68

MAIL@RS-SMARTREPAIR.DE



Sanierung des Rasenplatzes vom TuS Eudenbach 2025

Rasenplatz bis zum 11. August 2025 gesperrt

(etp/schi) Am 14. Juli 2025 fand die jährliche Sanierung des Rasenplatzes auf dem Gelände der Jean-Dohle-Sportanlage statt. Dies ist eine sehr wichtige Maßnahme, da der Platz nicht nur als Trainingsstätte für die Mannschaften dient, sondern auch als Austragungsort für Heimspiele und wichtige Turniere. Die professionelle Pflege und Instandhaltung des Rasenplatzes ist daher unerlässlich.

Die Sanierung wurde erneut von der erfahrenen Firma Cordel aus Salm in der Vulkaneifel durchgeführt. Die Maßnahmen umfassten mehrere Schritte, um die Qualität und Spielbarkeit des Rasens zu gewährleisten.



Zunächst wurde der alte Rasen entfilzt. Dieser Arbeitsschritt erzeugte eine Menge Abfall, der so umfangreich war, dass ein Container für die Entsorgung benötigt wurde. Der Entfilzungsprozess ist wichtig, um eine gesunde Grundlage für das Wachstum der neuen Grasnarbe zu schaffen.

Auf dem 6.400 m² großen Rasenplatz wurden anschließend 30 Tonnen Lavasand mit einer Körnung von 0,2 aufgebracht. Dieser Sand verbes-



sert die Bodenstruktur und sorgt für eine verbesserte Drainage, wodurch das Wurzelwachstum gefördert wird. Danach wurde der Platz mit einer speziellen Maschine belüftet. Diese sogenannte „Lochung“ verbessert die Luftzirkulation im Wurzelbereich des Grases und förderte die Wasseraufnahme.

Im nächsten Schritt wurde der Rasen gestriegelt, was die Verteilung von Nährstoffen optimiert. Nach der Behandlung erfolgte das Düngen, welches dem Rasen die benötigten Nährstoffe für ein gesundes Wachstum liefert. Zum Abschluss der Sanierung wurde die gesamte Fläche nachgesät, um kahle Stellen zu schließen und den Rasen zu verdichten.



Im Anschluss muss die Rasenfläche intensiv bewässert werden. Über einen Zeitraum von drei Wochen ist tägliches Wässern Voraussetzung, um sicherzustellen, dass die neuen Grassamen gut anwachsen. Aufgrund dieser Arbeiten bleibt der Rasenplatz bis zum 11. August 2025 gesperrt.

Bis zur Sanierung im nächsten Jahr obliegt die Pflege des Rasenplatzes wieder den fleißigen Platzwartern Ernst-Theo Pinnen und Hans Peter Wolter.



Ab 27.100 EUR¹

Vitara 1.4 BOOSTERJET HYBRID Club.

Vitara 1.4 BOOSTERJET HYBRID Club (95 kW | 129 PS | 6-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.373 ccm | Kraftstoffart Benzin) Verbrauchswerte: kombinierter Energieverbrauch 5,3 l/100 km; kombinierter Wert der CO₂-Emissionen: 119 g/km; CO₂-Klasse: D

Stilvolle Ausflüge oder robuste Landpartie – der Vitara ist einer für alle Abenteuer. Mit cleverem Sicherheitspaket, LED-Scheinwerfern rundum und 9"-Touchscreen in HD. Jetzt testen.

1 App, 3 Jahre inklusive*, 7 Funktionen:
Holen Sie alles, was Ihren Vitara bewegt, aufs Smartphone.

Autohaus Herbert Kostner
Broichhausenerstraße 37 · 53773 Hennef
Telefon: 02244 3527 · Telefax: 02244 81277
E-Mail: info@suzuki-kostner.de
www.autohaus-kostner.de

¹ Endpreis für einen Vitara 1.4 BOOSTERJET HYBRID Club.

* Die Nutzung der Suzuki Connect App ist für die ersten 3 Jahre ab Garantiestart des Fahrzeugs kostenfrei. Danach wird die App kostenpflichtig, sofern der Nutzer einer weiteren Nutzung ausdrücklich zustimmt.






MARKUS SCHMITZ

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 6:30 – 20:00 Uhr
Sa.: 7:30 – 15:30 Uhr
So.: 9:00 – 12:30 Uhr

TANKSTELLE · AUTOTECHNIK · WERKSTATT

Anschrift: Hauptstraße 64 · 53567 Buchholz · **Fon:** 02683 7206
Fax: 02683 6663 · **E-Mail:** buchholzersbtankstelle@t-online.de

In eigener Sache

Liebe Leserinnen und Leser von OBERHAU aktuell,

am 14.09.2025 finden in Nordrhein-Westfalen Kommunalwahlen statt. Hier werden zum einen die Vertreterinnen und Vertreter in den Gemeinde-, Stadt- und Kreisträten sowie die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister neu gewählt.

Wir haben alle im aktuellen Stadtrat vertretenen Königswinterer Fraktionen angeschrieben und Gelegenheit gegeben, die Direktkandidatinnen und Direktkandidaten für den Königswinterer Stadtrat im Wahlkreis 160 (Oberhau) in dieser Ausgabe von OBERHAU aktuell vorzustellen.

Aufgrund der Wahlergebnisse in den vergangenen Jahren sind wir mit dem gleichen Ansinnen an die AfD herangetreten. Darüber hinaus haben wir den insgesamt vier Kandidatinnen und Kandidaten für das Bürgermeisteramt Gelegenheit gegeben, sich vorzustellen. Die bei uns eingegangenen Beiträge sind in dieser Ausgabe von OBERHAU aktuell ungekürzt und unverändert wiedergegeben.

Ingo Alda
Vorsitzender OBERHAU aktuell

OBERHAU
aktuell

Bürgermeisterkandidat Stephan Dumont - für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Stephan Dumont macht Königswinter mobil



Ich bin Stephan Dumont, 58 Jahre alt, verheiratet, habe 3 Kinder und bin der Direktkandidat für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Wahlbezirk 160 Oberhau.

Seit etwas mehr als 20 Jahren wohne ich im Bergbereich von Königswinter im Ortsteil Eisbach. Meine beiden Söhne sind zwei Jahre in der Elterninitiative Regenbogen in Quirrenbach betreut worden, in der ich auch in dieser Zeit im KiTa-Vorstand mitgearbeitet habe.

Mein Ältester hat einige Zeit beim TuS Eudenbach Fußball gespielt.

In Gesprächen, die ich bis jetzt mit Anwohnern aus Hühnerberg und Eudenbach geführt habe, sind 2 Themen immer wieder bei mir als wichtig angekommen. Das wäre einmal die Sicherung der Weiterführung der einzügigen Grundschule in Eudenbach. Ich halte die Möglichkeit eines ortsnahen Schulbesuchs ganz im Sinne von „Kurze Beine – kurze Wege“ für die Kinder und Eltern im Oberhau sehr wichtig. Damit wird ebenfalls der Erhalt der Turnhalle sichergestellt, die von Vereinen für nicht-schulische Aktivitäten weiterhin genutzt werden kann.

Das zweite Thema ist die Verbesserung des öffentlichen Nahverkehrs im Oberhau. Wie sie meinem Wahlkampfmotto „Stephan Dumont macht Königswinter mobil“ entnehmen können, liegt mir dieses Thema am Herzen und ich setze mich gerne für umweltfreundliche Mobilität für alle ein.

Stephan Dumont

Beschriften | Besticken | Bedrucken

Heiko Hoffmann
Sassenberger Str. 64
53639 Königswinter

Mobil: 0163 78 58 942
Mail: info@hoffmanns-kreativecke.de

www.hoffmanns-kreativecke.de

Hoffmann's
Kreativecke

**Schreinerei
Limbach**

Inh. Dieter Weber

Tischlermeister

Rostinger Straße 27 a

53639 Königswinter

Tel. +49 (0) 2244 877 585

Mobil +49 (0) 171 - 6433219

FAX +49 (0) 2244 877 586

info@schreinerei-limbach.de

- Innenausbau / Möbelfertigung
- Fenster / Rollläden (Holz, Kunststoff, Alu)
- Haustüren / Zimmertüren
- Reparaturen aller Art
- Verglasung / Rahmenlose Duschcabinen
- Insektenschutz
- Notöffnungen / Schlüsselnottdienst
- Einbruchschutz / Nachrüstung



Wir sind Partner von:

Initiative für aktiven Einbruchschutz

Bürgermeister der Stadt Königswinter Lutz Wagner

Ich möchte mit Ihnen gemeinsam die begonnenen und geplanten Projekte erfolgreich realisieren

Liebe Menschen im Oberhau,

seit dem 1. November 2020 bin ich Bürgermeister der Stadt Königswinter. Ich gebe seit meinem Amtsantritt Tag für Tag mit vollem Einsatz mein Bestes für unsere Heimatstadt. Die vergangenen fast 5 Jahre waren geprägt von mehreren hundert Gremiensitzungen und Besprechungen, aber auch von einer unzähligen Zahl sehr wertvoller Begegnungen mit den Menschen in unserer Stadt. Dabei ist für mich deutlich geworden, wie sehr unsere Stadt von dem Engagement der vielen tausend ehrenamtlich tätigen Menschen profitiert. Dies gilt insbesondere auch für den Oberhau. Bei den vielen Besuchen im Oberhau, seien es gerade vor



Stillelegung
Heizöltank-Demontage
Innenhülle
Umrüstung auf Wassertank
Reinigung
Beschichtung
Druckprobe
Sandstrahlen
Leckschutzsystem
Sanierung der Auffangwanne
Verfüllung

Telefon:
02244 - 4108
02244 - 91 24 30
Fax:
02244 - 91 24 31
info@girnstein-tankschutz.de

wenigen Tagen die Kirmes, Seniorenfeste, Karnevalsveranstaltungen, Veranstaltungen des TuS Eudenbach, des Löschzugs Eudenbach oder die Chorveranstaltungen, hat mich immer wieder begeistert, wie sehr die Menschen und Vereine sich mit ihrer Heimat identifizieren und wie groß der Zusammenhalt ist. Letztlich ist es das, was für alle Menschen im Oberhau sehr viel an Lebensqualität schafft. Dieses Engagement unterstütze ich von ganzem Herzen.

Schnelles Internet für alle Haushalte

Unbestritten: Der Glasfaserausbau in den Ortsteilen des Oberhau dauert schon viel zu lange. Und die Umsetzungen der Baumaßnahmen inklusive mangelnder Baustellenabsicherung war für die Bürgerinnen und Bürger aber auch für die Mitarbeitenden in der Verwaltung in der Vergangenheit oftmals ein Ärgernis. Aktuell sind aber die Ortslagen Willmeroth, Sassenberg und Eudenbach soweit fertig gestellt. Lediglich in Eudenbach fehlen laut Primevest noch einzelne Hausanschlüsse. Noch nicht geklärt ist, wann und inwiefern in den Ortslagen Hühnerberg, Quirrenbach und Rostingen weiter gebaut wird. Spätestens im nächsten Jahr muss hier eine Klärung inklusive einer möglichen Alternative zum Ausbau durch die Disquom herbeigeführt werden. Die Ortslage Kochenbach wird über das Graue Flecken-Förderprogramm erschlossen.

Schulstandort und Mobilität

Aufgrund des großen Einzugsgebietes der Oberpleiser Grundschule und dem Prinzip der dezentralen Beschulung innerhalb des Stadtgebiets halte ich den Erhalt des Schulstandorts Eudenbach für sehr wichtig. Ein tolles Ergebnis hat die Beteiligung der Schülerinnen und Schüler für das Projekt „Neugestaltung Schulhof“ gebracht. Mit der Ausschreibung geht es nun endlich in die Umsetzung. Aufgrund der Lage der Ortsteile und der mittlerweile fehlenden Geschäfte sind die Menschen im Oberhau auf ihre Autos angewiesen. Dennoch ist es mein Ziel, sowohl die Angebote für Fahrradfahrende als auch für die Busnutzenden zu verbessern. Unter anderem habe ich bei einem Termin mit den Bürgervereinen die Idee eines Bürgerbusvereins als Ergänzung zum öffentlichen Busangebot initiiert.

Stabile Finanzen und ambitionierter Klimaschutz

Darüber hinaus haben wir in Königswinter in den letzten fünf Jahren trotz anfänglicher Dominanz der Coronakrise und andauerndem Fachkräftemangel viele Projekte und Maßnahmen umgesetzt oder eingeleitet. Unsere Bilanz kann sich durchaus sehen lassen: Wir haben die Finanzen der Stadt stabilisiert, die Weichen für einen ambitionierten Beitrag zum Klimaschutz gestellt, wichtige Infrastruktur-Projekte wie die Sanierung des Lemmerzbades, die seit 5 Jahrzehnten sehnlich erwartete Bahnunterführung Drachenfelsstraße, die neue Uferpromenade an der Rheinallee und Maßnahmen zur Verbesserung der Radmobilität begonnen oder auf den Weg gebracht. Über die energetische Sanierung der städtischen Gebäude wird der über Jahrzehnte entstandene dramatische Sanierungsstau Zug um Zug aufgelöst, Schulen und Feuerwehrgerätehäuser werden priorisiert. Der Ausbau des schnellen Internets läuft endlich. Neue Kindergarten- und OGS-Plätze werden geschaffen.

Der Aufbruch ist da – und das spürt man. Von Beginn an war es mir wichtig, den Weg mit Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern, zu gehen. Daher haben wir früh die Bürgerbeteiligung gestärkt und verbindlich festgeschrieben. Ich möchte mit Ihnen gemeinsam die begonnenen und geplanten Projekte erfolgreich realisieren. Damit es Schritt für Schritt weiter voran geht in unserer Heimatstadt!

Lutz Wagner

Bürgermeisterkandidat Christian Fischer - (parteilos)

Mich beschäftigen einige Dinge für Königswinter und Oberhau passt da gut rein

Ich muss gestehen, Oberhau ist ein Juwel, welchen ich auch erst in den letzten Monaten für mich entdeckt habe. Im Rahmen meiner Vorbereitung auf die Kandidatur bin ich in den letzten 12 Monaten zu Fuß, mit dem Rad oder dem eRoller die Außengrenzen von Königswinter abgefahren. Mir war bis dahin die Schönheit von Oberhau so noch nicht bekannt. Gleichzeitig hat es mir veranschaulicht, wie groß auch Königswinter in seinen Ausmaßen ist. Ich bedanke mich auch sehr für Ihren Einsatz und Ihr Ehrenamt. OBERHAU aktuell kenne ich und bin begeistert über die monatliche Hingabe



immer was Neues aus der Region zu schaffen. Dafür meine persönliche Anerkennung und Respekt. Mich beschäftigen einige Dinge für Königswinter und Oberhau passt da gut rein, bzw. ist in mancherlei auch ein Vorbild für Königswinter. Zu meinem ersten Schwerpunktthema gehört: 1. Zusammenhalt unter allen Königswinterern fördern. Da hat in meiner Wahrnehmung Oberhau ordentlich was zu bieten und sehr engagierte Ehrenamtler von OBERHAU aktuell bis zum Bürgerverein Oberhau mit tollen Angeboten. Womit ich das weiter fördern möchte, ist mit folgenden Punkten:

1. Einführung einer Bürger App in Königswinter.

Mit dem Ziel alle Veranstaltungen aus Oberhau (z.B. Oberhauer Moped-Classics) für alle in Königswinter bekannt zu machen. Ich möchte mit der „Bürger App Königswinter“ auch Bedarfe bündeln. Fragestellungen dazu: Macht ein gemeinsamer Wochenmarkt Sinn? Können wir einen Carsharing-Hub in Eudenbach platzieren? Wieviel Bedarf gibt es und zu welchen Zeiten müssen die Buslinien fahren oder können durch intelligente Lösungen (z.B. sharing Lösungen wie Moia von VW oder Bürgerbus) abgedeckt werden, damit die wichtige Anbindung und Mobilität gewährleistet werden kann. Ein Baustein in dieser „Bürger App Königswinter“ sind auch solche Umfragemöglichkeiten der Bürgerbeteiligung, um Bedarfe zu Bündeln und daraus gemeinsam mit interessierten Bürgern Lösungsbausteine zu entwickeln. Je mehr ich Menschen in Königswinter kennen lerne, desto mehr begeistert mich der gewaltige Ideenreichtum von uns allen. Das möchte ich als Bürgermeister bündeln, aufbereiten und allen zur Verfügung stellen.

2. „B-Boxen“ als Dialog, Schulungs- und Kommunikationsdrehscheiben mit einem Standort in Eudenbach.

Meine Idee der Bürger-Boxen (kurz B-Boxen) verbindet die Möglichkeiten für Vereine, Gruppen und der Stadtverwaltung gemeinsam Themen von den Bürgern und für die Bürger in die Stadtteile zur bringen. Jede Box ist mit neuester Technik ausgestattet für Workshops oder Präsentationen, so dass aus einer Box Veranstaltungen in alle anderen auch übertragen werden können. Bildschirme an den Außenflächen informieren dynamisch über wesentliche Angebote des Ehrenamts, Vereinen und der Stadt. Mit 10-20 Sitzplätzen pro Box und in bis zu 7 Standorten würden neue attraktive Dialog, Schulungs- und Kommunikationsdrehscheiben in Königswinter entstehen. Ich möchte damit auch sichtbar die Bürgerbeteiligung in die Ortsteile bringen.

3. Schon in der Entwicklung befindliche Themen, wie z.B. Barrierefreier ÖPNV-Ausbau, Glasfaserausbau sind stringent weiter zu verfolgen.

Christian Fischer ist 50 Jahre alt und wohnt mit seiner Familie in Königswinter Heisterbacherrott. Er ist parteiloser Bürgermeisterkandidat für die anstehende Kommunalwahl im September. Beruflich war er in der Wirtschaft auf unterschiedlichen Positionen unterwegs und möchte das Wissen in die gemeinsame Stadtentwicklung einbringen. Seine fünf Schwerpunktthemen wollen den Zusammenhalt unter allen Königswinterern fördern, eine Effiziente Verwaltung und digitale Innovation voranbringen, die Stadt als Netzwerker und Lösungsdienstleister positionieren, Kinder, Jugend, Familien stärken und Umwelt- und Klimaschutz in Königswinter nachhaltig weiterführen.

Christian Fischer



Planungsbüro Bednarek

für Ihre Außenanlage

Beratung und Ausführung

Kontakt:
Tel.: 02244/4281
53639 Königswinter - Eudenbach
info@planungsbuero-bednarek.de

- Naturstein- &
- Pflasterarbeiten
- Teichanlagen
- Tennisplatzservice

www.planungsbüro-bednarek.de





wohnbar
Immobilien-Management
... überraschend anders!

WIR SPIELEN NICHT MIT IHREN TRÄUMEN. WIR MACHEN SIE wohnbar!

- » Verkauf und Vermietung von Wohnhäusern und Wohnungen
- » Immobilien-Wertermittlung
- » Mietpreisanalyse
- » Immobilien-Management-Service


0160 - 8000370

Claudia Owczarczak, MBA, Sachverständige für Immobilien-Wertermittlung
Siebengebirgsstr. 72 · 53639 Königswinter · info@immobilienwohnbar.de
Mobil: 01 60-8 00 03 70 · Fon: 0 22 44-9 02 01 88 · Fax: 0 22 44-9 02 01 89
www.immobilienwohnbar.de



ivd
Immobilienverband
Deutschland e.V.

Bürgermeisterkandidatin Heike Jüngling - CDU

Geht nicht gibt's nicht



Frau Jüngling, stellen Sie sich kurz vor!

Ich bin Heike Jüngling, im benachbarten Buchholz aufgewachsen und habe bis zum Abitur 1994 das Gymnasium am Oelberg Oberpleis besucht. Danach studierte ich in Bonn Jura und absolvierte meine Staatsexamina in Köln und Düsseldorf. Nach meinem 2. Staatsexamen habe ich bei einer Fernsehproduktionsfirma in Köln gearbeitet und dort die Redakteure in juristischen Fragen beraten oder auch an den Drehbüchern mitgeschrieben. Seit 2003 arbeite ich bei der Stadt Königswinter, wo ich in der Rechtsabteilung ange-

fangen habe und nach verschiedenen Stationen seit 2013 als Dezernentin arbeite.

Was sind Ihre derzeitigen Aufgaben bei der Stadt Königswinter?

Als Dezernentin verantworte ich die Geschäftsbereiche Ordnungsamt mit Rettungsdienst und Feuerwehr, Schule und Sport, Jugendamt, Soziales und Generationen mit Asyl und Ehrenamt, das Dezernatscontrolling sowie die Stabsstelle Recht, Umlegungen und Versicherungen. In den Bereichen arbeiten rund 200 Kolleginnen und Kollegen.

Sie wollen Bürgermeisterin werden. Welche Eigenschaften machen Sie zur geeigneten Kandidatin?

Geht nicht gibt's nicht. Meine stärkste Eigenschaft liegt darin, unerschütterlich an Lösungen zu arbeiten und Herausforderungen mutig und entschlossen anzugehen -für mich gibt es (fast) keine unlösbaren Probleme. Ich würde mich als kompetent, offen, kommunikativ, zuverlässig und durchsetzungsstark bezeichnen. Und ich bin für alle ansprechbar.

Ihre Themen sind Modernes, Sicheres, Soziales, Wirtschaftliches und Mobiles Königswinter. Was streben Sie aber konkret für den Oberhau an?

Der Oberhau ist ein besonderer Ortsteil, mit einem hohen gesellschaftlichen Zusammenhalt und einem vorbildlichen Vereinsleben. Die Ortsvereine möchte ich stärken und in allen Belangen bestmöglich unterstützen. Auch die lokalen Feste, wie z. B. die Kirmes, möchte ich auf Dauer erhalten und stärken. Die kurzzeitige Raumproblematik der Kita ist gelöst, aber auch perspektivisch müssen wir alles daran setzen, die gesamte Betreuungskette für die Kinder, von Kita, über die Grundschule und die Offene Ganztagschule zu verbessern. Bei einem Besuch bei den „Oberhauer Oldies“ habe ich zudem erfahren, dass die Situation des Friedhofes dringend verbessert werden und der Ort eine positive Aufenthaltsqualität für die Besucherinnen und Besucher bekommen muss. Die „Oldies“ sind übrigens auch ein sehr typisches Beispiel für den herzlichen Zusammenhalt vor Ort. Zum Thema Toiletten auf dem Friedhof hat ja Michael Ridder schon Stellung genommen -dem kann ich mich nur anschließen. Zudem sehe ich die Themen Glasfaserversorgung und Mobilität (Anrufsammeltaxi etc.) als „Baustellen“ an. Ebenso die Gefahren durch das schnelle Fahren auf der Eudenbacher Straße und die Belebung des Marktplatzes.

Sie haben selber hier in Eudenbach gewohnt, was sind Ihre schönsten Erinnerungen?



Schön waren der unkomplizierte und freundschaftliche Zusammenhalt in der Nachbarschaft, lange Spaziergänge in Richtung Gratzfeld und Rostingen, tolle Feuerwehrfeste, Oktoberfeste und Beachpartys. Unvergessen die Kirchenglocke, die uns morgens pünktlich geweckt hat und der unglaublich tolle Abschied durch die Feuerwehrkameraden, als unser Umzug war. Für diese schönen Erinnerungen und viele neue Bekanntschaften

und Freundschaften bin ich sehr dankbar. Hoffentlich sehe ich möglichst viele auch am 15.08.2025 bei Michael Ridder!

Heike Jüngling

**Jeden Mittwoch
von 07:00 - 13:00 Markt**

**Erwerben Sie exakt die Menge, die
Sie benötigen, und freuen Sie sich
auf frische Produkte von Ihrem
regionalen Anbieter!**

Direktkandidat der FDP – Bernd Larsen

Bessere Anbindung des Oberhaus an den ÖPNV

Bernd Larsen tritt als Direktkandidat für die FDP in Oberhau an. Er bringt eine langjährige Berufserfahrung als gelernter Bankkaufmann, Dipl. Betriebswirt sowie in der Existenzgründungsberatung und Wirtschaftsprüfung mit.

Mit seinem Fachwissen möchte er die Lebensqualität in Königswinter verbessern. Besonders am Herzen liegen ihm der Ausbau sicherer Radwege und Radpendler Routen, vor allem im hügeligen Stadtgebiet, und die bessere Anbindung des Oberhaus an den ÖPNV.

Zudem setzt er sich für eine bessere medizinische Versorgung, insbesondere im ländlichen Raum, sowie für die Verbesserung digitaler Gesundheitsangebote ein.

FDP Fraktion

Direktkandidat der CDU – Michael Ridder

Terrassengespräch am 15. August in Komp

Liebe Oberhauer,

ich bewerbe mich ein weiteres Mal bei der kommenden Kommunalwahl für das Direktmandat im Wahlkreis 160 bei uns im Oberhau. Seit 15 Jahren bin ich Mitglied im Rat der Stadt Königswinter und seit 2020 direkt gewählter Vertreter in diesem Wahlkreis, in dem ich seit mittlerweile 42 Jahren lebe. Ich bin gebürtiger Oberpleiser, verheiratet, Vater dreier Söhne und Großvater von fünf Enkelkindern. Als Betriebswirt arbeite ich im Bereich der Immobilienverwaltung selbstständig.



2020 durfte ich den Vorsitz des Ausschusses für Stadtentwicklung, Klima- und Umweltschutz (ASUK) übernehmen. Zudem bin ich Mitglied im Haupt-, Personal- und Finanzausschuss (HPFA) und stellvertretender Vorsitzender der Wohnungs- und Wirtschaftsgesellschaft (WWG) unserer Stadt. Der Oberhau und die Menschen hier liegen mir am Herzen, und ich bin hier verwurzelt. Meine Aufgabe sehe ich darin, den östlichsten Teil der Stadt Königswinter mit starker Stimme im Rat zu vertreten und die immer mal wieder auftretenden Probleme und Themen zu lösen,

stets nach meinem Leitspruch:

„Nur sprechenden Menschen kann geholfen werden!“

Wichtig ist mir für den Oberhau, dass die Eudenbacher Grundschule erhalten bleibt und die geplante Erneuerung des Schulhofes baldmöglichst beginnt. Das Angebot der Stiftung der Dohle Handelsgruppe, auf unserem Friedhof eine barrierefreie WC – Anlage zu installieren und den Friedhof in einen Friedhofsgarten mit Aufenthaltsqualität zu entwickeln würde ich gerne begleiten und gemeinsam mit dem Stifter, der Verwaltung und allen interessierten Oberhauern umsetzen.

Die Schaffung eines Bürgerbusses für die Berggemeinden im Osten Königswinters möchte ich gerne in die Umsetzung bekommen. Mein Antrag dazu ist mittlerweile 5 Jahre alt. Gemeinsam mit meiner Stellvertreterin Kirsten Otto würde ich mich weiterhin gerne für die Belange in unserem Sprengel einsetzen.

Am Freitag, den 15.08.2025, 17.00 Uhr lade ich alle Interessierten herzlich zum Terrassengespräch in die Komper Strasse 7 ein. Bei einem Getränk hätten Sie die Möglichkeit unsere Bürgermeisterkandidatin Heike Jüngling näher kennenzulernen, sich mit uns über kommunalpolitische Themen auszutauschen oder einfach nur in netter Runde ein Getränk zu sich zu nehmen.

Michael Ridder

Direktkandidatin der Königswinterer Wählerinitiative (Köwi) – Yasmin Gross

Die Anliegen der OBERHAUER sollen auch im Königswinterer Rathaus gehört werden



Seit mehr als 30 Jahren lebe ich in dem schönen Ortsteil Berghausen und genieße das ländliche Leben. Beruflich bin ich in der Gesundheitsförderung und Prävention im Rahmen von Programmen zur Förderung des gesunden Aufwachsens von Kindern und Jugendlichen tätig.

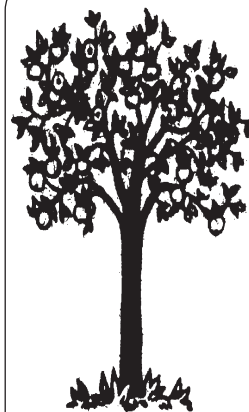
Darüber hinaus engagiere ich mich als Übungsleiterin in Sportvereinen. Für die Königswinterer Wählerinitiative bin ich sachkundige Bürgerin im Sozialausschuss

und im Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Klimaschutz. Meine Themenschwerpunkte liegen vor allem in der Sozial- und Gesundheitspolitik. Ich setze mich für ein aktives, selbstbestimmtes und gesundes Älterwerden ein, z.B. durch die Schaffung von altersgerechten Wohnungen, von Mehrgenerationenhäusern und Seniorengemeinschaften.

Außerdem braucht es in Königswinter einen Ausbau von stationären Pflegediensten und Alltagshelfern und auch Nachbarschaftshilfen für Pflegebedürftige, was für die kleinen Ortschaften besonders wichtig ist. Darüber hinaus engagiere ich mich für ein Klimaanpassungskonzept, mit dem Maßnahmen zur Vorbeugung von Überschwemmung durch Starkregen und vor zu starker Hitzebelastung, z.B. durch Hitzeaktionspläne ergriffen werden.

Für den OBERHAU möchte ich dazu beitragen, dass die kleinen und landschaftlich reizvollen Ortschaften erhalten werden und für junge Familien attraktiv sind. Ich werde mich dafür einsetzen, dass die Anliegen der OBERHAUER Bürgerinnen und Bürger auch im Königswinterer Rathaus gehört werden.

Yasmin Gross



- Baumfäll- und Häckselarbeiten
- Baufeldräumung komplett mit Abtransport
- Kostenloses Angebot nach Besichtigung
- Kamin- und Brandholz in jeder Länge
- Verkauf von Eichenbalken, Zaunpfählen, Zaunbrettern und anderem Schnittholz

W. NITZKE

Am Bach 10 · 53639 Königswinter-Gratzfeld
Telefon 0 22 44 - 72 07 · Fax 0 22 44 - 87 24 95 · Mobil 01 71 - 8 28 41 99

Bummelkiste spendet Schulboxen für Vorschulkinder

Gut ausgestattet für den Schulstart

(schi) Christiane Schmitz, die Inhaberin der Bummelkiste in Oberpleis und Oberdollendorf, setzt sich für die Vorschulkinder in den umliegenden Kindergärten ein. Jedes Jahr organisiert sie eine ganz besondere Aktion: Sie spendet Schulboxen für alle Vorschulkinder in den örtlichen Kindergärten. So auch an die Kita Regenbogen in Quirrenbach und den Fröbelkindergarten Sonnenschein in Eudenbach, denn als Oberhauerin aus dem Eudenbacher Unterdorf liegen ihr die Oberhauer Pänz besonders am Herzen.

In den liebevoll gepackten Boxen, groß genug, damit ein DIN A4 Heft hineinpasst, finden die Kinder Dinge, die sie für ihren Schulstart benötigen werden: Bleistifte, Hefte, Umschläge, Buntstifte, Brotbox und fröhliche Sticker. Christiane möchte sicherstellen, dass kein Kind mit leeren Händen in das neue Abenteuer Schule starten muss und stattet in Eudenbach auch nach dem Schulstart noch Kinder mit Boxen aus, falls jemand leer ausgegangen ist.



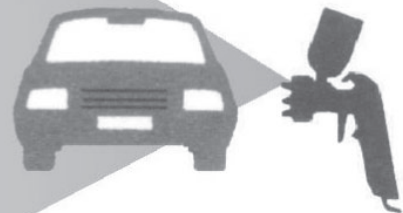
Die Kindergärten werden frühzeitig über diese tolle Aktion informiert und aufgefordert, die benötigte Anzahl an Schulboxen in der Bummelkiste abzuholen. Die Verteilung der Boxen an die Vorschulkinder übernehmen dann die Erzieherinnen und Erzieher der Kindergärten. Christiane freut sich immer sehr über die Bilder von den Übergaben, die sie anschließend dazu nutzt, um ihre Spendenaktion über soziale Medien publik zu machen.

Neben der Spendaktion bietet Christiane in ihren Läden auch einen besonderen Service an: Eltern können dort das benötigte Material für das kommende Schuljahr gemäß den Listen ihrer Kinder aus den jeweiligen Klassen bestellen. Einfach die Liste in der Bummelkiste abgeben und ein paar Tage später oder nach dem Urlaub ganz entspannt das geforderte Material abholen.

Autolackiererei Hegger

Lackierermeister

Unfallreparaturen aller Art



Partnerwerkstatt der:



PROVINZIAL

- Nur original Ersatzteile
- Abhol- und Zustelldienst
- Leihwagen-Service
- Autoglas
- Reifen
- Fahrzeugvermessung
- Richtbankarbeiten



Wir verarbeiten
die neueste
Wasserlack-Technologie!

Wingertsbitze
53639 Kgw.-Oberpleis
Telefon: 02244 / 57 99

Exponate aus der Oberhauer Sammlerscheune



(blu) Unter diesem Titel veröffentlicht OBERHAU aktuell seit November 2008 in loser Folge bekannte, aber auch weniger bekannte Exponate, die man in der Oberhauer Sammlerscheune sehen kann.

Bei dem heute vorgestellten Exponat handelt es sich um ein Gerät, welches jetzt, da die Kirschen reif sind, bei der Hausfrau zum Einsatz kommt: es ist ein Entsteiner oder Entkerner. Her-

gestellt wurde dieses Gerät in den 1960er Jahren von der Firma WileSCO unter dem Namen Zack-Zack und der Modell-Nummer 4523.

Der Entsteiner besteht aus einem Stift und einem Ring, wobei der Stift durch die Frucht gedrückt wird, um den Kern zu entfernen. Für Zwetschgen wird oft ein zusätzlicher Zerteiler verwendet. Das Gerät hat zur damaligen Zeit 4,50 Deutsche Mark gekostet.

Sollte jemand noch weitere Informationen, Fotos oder Beschreibungen zu diesem oder den bisher vorgestellten Exponaten haben, möge er sich doch bitte bei dem Betreiber der Oberhauer Sammlerscheune, Karl-Heinz Bluhm, unter 0174/9536214 melden.



Fliesen
Naturstein
Sanitär
Duschkabinen



Badsanierung komplett aus einer Hand!

barrierefreier Badumbau • große Ausstellung mit Sanitär und Fliesen
Beratung durch Fachpersonal • viele Sanitärartikel und Fliesen lagernd
Fliesen- und Plattenverlegung aller Art

Limbacher Straße 27 • 57635 Kircheib • ☎ 0 26 83 - 65 67 • www.fliesen-droste.de

Der Hospizdienst Königswinter lädt ein!

Unter dem Titel „**Meditation als Quelle der Freude**“ meditiert die Gruppe mit Philine Heller bis zu einer halben Stunde und tauscht ihre Erfahrungen mit dem Stille-Sein aus.

Die Veranstaltung findet im Büro des Hospizdienstes Königswinter statt in der Dollendorfer Straße 46, 53639 Königswinter-Oberpleis, **jeweils montags von 19:00 bis 20:00 Uhr**. Die Termine im August: 4.8., 11.8., 18.8., 25.8.; um Anmeldung wird gebeten unter philine44@gmx.de oder per Telefon: 02244/ 82101.

Café für Trauernde - ein Ort der Begegnung

Unsere ausgebildeten Trauerbegleiterinnen und Trauerbegleiter bieten am **Sonntag, 17. August von 15 bis 17 Uhr** bei Kaffee, Tee und Kuchen Gelegenheit und einen Ort der Begegnung an mit Menschen in ähnlicher Situation, wo Sie sprechen können, über Ihre Gefühle, Erfahrungen, über das „wie es geht“...

Anmeldung bitte bis zum 15.8. bei unseren Koordinatorinnen telefonisch 02244 877473 oder per Mail an trauer@hospizdienst-koenigswinter.de.

Die Veranstaltung findet im Büro des Hospizdienstes Königswinter statt in der Dollendorfer Straße 46, 53639 Königswinter-Oberpleis.

„Kleine“ Wanderung für trauernde Menschen

Der Hospizdienst Königswinter lädt am **23. August von 11 bis 14 Uhr** ein zu einer kleinen geführten Wanderung (etwa 5 km) in Begleitung von ausgebildeten Trauerbegleiterinnen und Trauerbegleitern. Der Termin – ursprünglich 30.8. - musste vorverlegt werden!

Anmeldung bitte bis zum 16.8. bei unseren Koordinatorinnen telefonisch 02244 877473 oder per Mail an trauer@hospizdienst-koenigswinter.de. Infos zu Treffpunkt und Strecke werden bei der Anmeldung mitgeteilt.

Eine aktuelle Übersicht über die Veranstaltungen des Hospizdienstes Königswinter ist zu finden unter <https://hospizdienst-koenigswinter.de>.

Auszeit für Trauernde „Wenn das Leben in Schiefelage gerät“

Der „Ölberg“- Ökumenischer Hospizdienst Königswinter bietet vom 10.-11.10.2025 eine Auszeit für Trauernde im Haus Marienhof in Königswinter Ittenbach an.

Durch den Verlust eines geliebten Menschen kann das eigene Leben in Schiefelage geraten. In unserem Auszeitangebot möchte wir Impulse geben, sich auf neue Wege einzulassen, um wieder in Balance zurückzufinden. Sich selbst neu zu erfahren, neu sortieren, Kraft tanken, um weiterzugehen.

Kostenbeitrag: 105,00 Euro (Übernachtung und Mahlzeiten)

Nähere Informationen unter 02244/9181932 oder trauer@hospizdienst-koenigswinter.de

Anmeldung bis spätestens 30.08.2025! Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



Eine aktuelle Übersicht über die Veranstaltungen des Hospizdienstes Königswinter ist zu finden unter

www.hospizdienst-koenigswinter.de



Darum kümmern sich meine Vertrauensleute!
Der Für-alle-Fälle-Reiseschutz der LVM.

Radermacher & Schumacher

Humboldtstr. 4

53639 Königswinter

Telefon 02244 6412

Mo,Di,Do 08:30 - 12:30

und 13:30 - 18:00 Uhr

Mi,Fr 08:30 - 12:30 Uhr

LVM
VERSICHERUNG

medbad MACK

Massage Physiotherapie Mack
Inh. Guido Langer

Termine vereinbaren:
Tel. (0 22 44) 92 17-80 oder
E-Mail: info@physio-mack.de

Lernen Sie uns kennen. Wir freuen uns auf Sie.

www.physio-mack.de

Gelungene Premiere der Oberhauer Moped Classics

Gemeinsame Ausfahrt von Mopedfreunden aus dem Oberhau und der Region

Am 19. Juli hatte der Bürgerverein als Rahmenprogramm zur Kirmes erstmalig zu einem Mopedtreffen mit gemeinsamer Ausfahrt geladen. Die ersten Fahrerinnen und Fahrer trafen schon lange vor der angesetzten Zeit am Sportplatz in Eudenbach ein und waren umgehend in Fachgespräche über die Oldtimer vertieft. Mitglieder des Vorstandes hatten zur Begleitung einen kleinen Imbiss vorbereitet.



Bürgerverein mit einem Boxenstopp für alle Fahrerinnen und Fahrer mit gekühlten Getränken. Dadurch bot sich auch für Passanten dort die Gelegenheit, die alten Fahrzeuge zu bewundern. Die örtliche Eisdielen wurde schnell entdeckt und konnte sich über zusätzlichen Umsatz freuen.



Zur Freude aller Besucher, auch derer, die zum Anschauen vorbeigekommen waren, standen zum Start um 13 Uhr Fahrerinnen und Fahrer von 57 Fahrzeugen für eine gemeinsame Späßtour durch die Umgebung parat. Weitere Fahrer hatten angekündigt, im Wiedtal dazuzustoßen. Die bunte Fahrzeugmischung war zwischen 30 Jahre und 64 Jahre, ihre Fahrer zwischen 15 und 70 alt und zum Teil weit, z.B. aus Mechernich/Eifel und Bergisch Gladbach angereist. Schön war, dass einige von ihnen auch zum Alter des Fahrzeuges passende Kleidung angelegt hatten.

Zurück in Richtung Eudenbach ging es für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Konvoi. Der Weg führte dabei über Wiedmühle, Windhagen, Orscheid und Wülscheid. Den Kirmesbesuchern in Eudenbach wurde die Zielankunft der Kolonne lautstark mit alter Polizeisirene angekündigt. Im Laubenweg bestand anschließend noch einmal die Gelegenheit, sich die alten Maschinen in Ruhe anzuschauen. Die meisten der ausgelassenen Fahrerinnen und Fahrer nutzen in der Zwischenzeit die Möglichkeit, auf der Kirmes mit einem kühlen Zielgetränk auf die erfolgreich absolvierte Fahrt anzustoßen oder sich an der Pommesbude ein frühes Abendessen

Nach einer Begrüßung durch den Vorstand des Bürgervereins und letzten Informationen zum Ablauf unterwegs machte sich eine lange Kolonne kaum überhörbar auf den Weg, um geleitet von Georg Peter Moitzfeld mit seinem ausgemusterten Polizeimotorrad zunächst Quirrenbach (dort lautstark empfangen von einer Gruppe Fans an der Kapelle), Hühnerberg und Willmeroth zu durchfahren. Für die kleinen Mofas ging es anschließend auf kürzerer Strecke in Richtung Neustadt, die leistungsstärkeren Mopeds hatten noch eine Schleife durch das Hanfbachtal zu absolvieren. Die „Großen“ führte die Tour anschließend über Buchholz, Asbach und Flammersfeld ins Wiedtal. Oberlahr, wo die vier angekündigten Fahrer sich anschlossen, hatte ebenfalls am Straßenrand einen begeisterten Empfang vorbereitet. In Neustadt/Wied wartete der



zu gönnen, um später vor dem für den Abend angekündigten Regen nach Hause zu fahren.



Unterwegs gab es nur einen lösbaren Pannenfall und alle Beteiligten hatten offensichtlich einen Riesenspaß an der Premiere des Mopedtreffens. Der in zahlreichen begeisterten Rückmeldungen schon bei der Verabschiedung am Kirmesplatz geäußerten Bitte um eine Wiederholung kommen natürlich wir gerne nach und werden im kommenden Jahr die 2. Oberhauer Moped-Classics ausrichten, dann natürlich für Fahrzeuge mit max. 80ccm Hubraum bis Baujahr 2001. Vielleicht bricht im Oberhau ja nach den Eindrücken in diesem Jahr bis dahin das Moped-Fieber aus....



Wir bedanken uns bei allen, die mitgefahren sind, den geduldigen Anwohnern und natürlich auch den lautstarken Supportern an der Strecke.

Eric Krämer/Bürgerverein Oberhau 1972 e.V.



Begleitend an Ihrer Seite
Inh. Christiane Kentrup



Christiane
Kentrup



Florian
Micheel



Jan-Philipp
Dopke



Wir sind für Sie da:
02223-911 970
53639 Königswinter
Römlinghovener Straße 2
www.kentrup-bestattungshaus.de

PFLEGEBERATUNG VON EXPERTEN



**Wir übernehmen Ihre
Pflichtberatung nach § 37,3
bei Pflegegeldbezug**

02244 - 87 99 652



www.pflegezustimmung.net

HASENBANK®

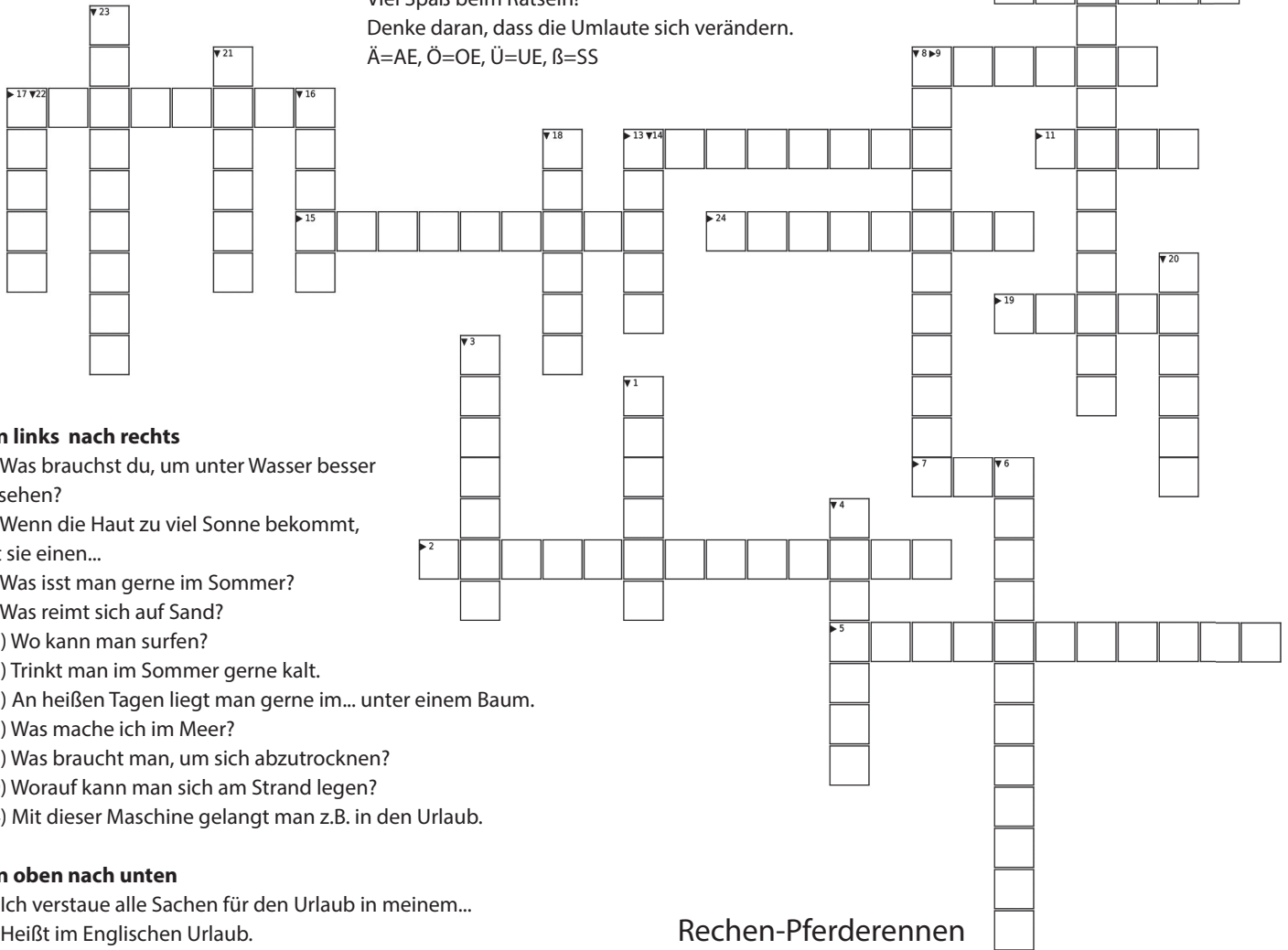
GUTACHTEN WIDERSPRUCH BERATUNG

Pflegeberatung Hasenbank Gräfenhohner Str. 63 53639 Königswinter

Kinderseite

Sommer, Sonne, Ferien!

Viel Spaß beim Rätseln!
Denke daran, dass die Umlaute sich verändern.
Ä=AE, Ö=OE, Ü=UE, ß=SS



von links nach rechts

- (2) Was brauchst du, um unter Wasser besser zu sehen?
- (5) Wenn die Haut zu viel Sonne bekommt, hat sie einen...
- (7) Was isst man gerne im Sommer?
- (9) Was reimt sich auf Sand?
- (11) Wo kann man surfen?
- (12) Trinkt man im Sommer gerne kalt.
- (13) An heißen Tagen liegt man gerne im... unter einem Baum.
- (15) Was mache ich im Meer?
- (17) Was braucht man, um sich abzutrocknen?
- (19) Worauf kann man sich am Strand legen?
- (24) Mit dieser Maschine gelangt man z.B. in den Urlaub.

von oben nach unten

- (1) Ich verstecke alle Sachen für den Urlaub in meinem...
- (3) Heißt im Englischen Urlaub.
- (4) Benutzt man an den Füßen beim Tauchen.
- (6) Was trägt man auf der Nase?
- (8) Eine Sommerblume mit gelben Blütenblättern.
- (10) Mit was schützt du dich vor der Sonne?
- (14) Was schickt warme Strahlen auf die Erde?
- (16) Wie ist es im Sommer?
- (18) Wie heißt die heiße Jahreszeit?
- (20) Was macht man auf einem Schiff ohne Motor?
- (21) Der Stich von ihr juckt.
- (22) Hier kannst du in den Ferien übernachten und essen.
- (23) Was setzt du dir auf den Kopf, um keinen Sonnenstich zu bekommen?

Was bin ich?

Ich bin ein fliegendes Insekt und ich summe, wenn ich in der Luft bin.
Was bin ich?

Lösung: Eine Biene

Ich bin ein Ort, an dem Tiere in Gehegen leben, damit die Menschen sie besuchen können.
Was bin ich?

Lösung: Ein Zoo

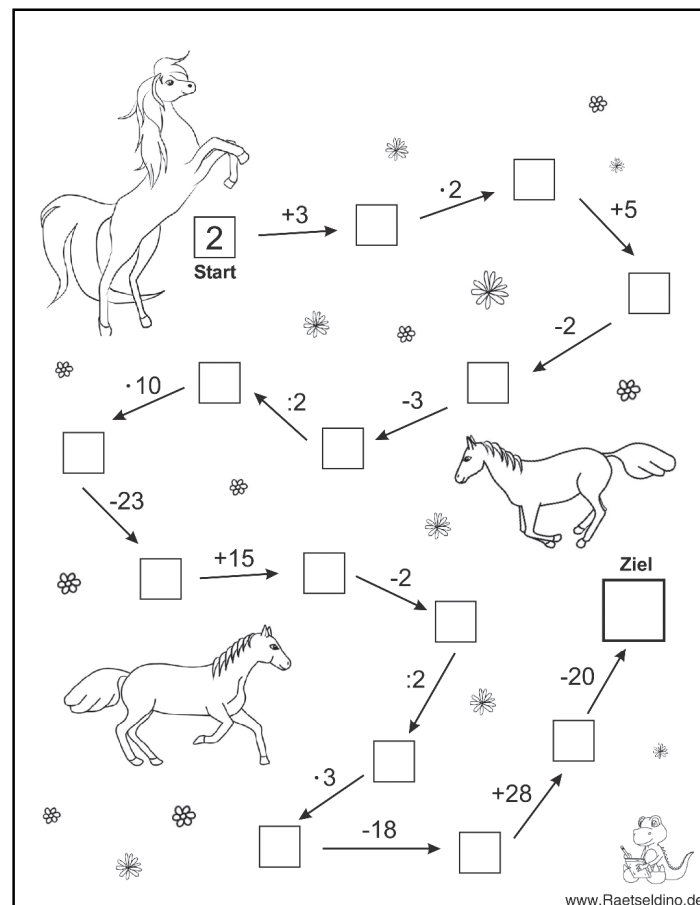
Ich bin ein Tier mit schwarz-weißem Fell und lebe in China. Ich esse viel Bambus.
Was bin ich?

Lösung: Ein Panda

Ich bin ein kleines Insekt und ich leuchte in der Nacht.
Was bin ich?

Lösung: Ein Glühwürmchen

Rechen-Pferderennen



Wanderlust in Lückert

Eine schöne Tour für Groß und Klein

Oberhau/Lückert. Sonnenschein und beste Laune begleiteten am vergangenen Wochenende rund 20 Wanderfreudige der Wander-Gruppe des TuS Eudenbach auf ihrer Tour durch die malerische Umgebung bis ins "Golddorf" Lückert. Teilnehmer aus dem Oberhau sowie auswärtige Gäste, darunter auch der Wanderführer aus dem benachbarten Buchholz, machten sich gemeinsam auf den Weg. Jung und Alt, auf zwei oder vier Beinen, starteten gemeinsam um 10:45 Uhr nach dem Gottesdienst vom Eudenbacher Marktplatz aus zu dieser schönen Wanderung.

Mit einer kurzen Autofahrt ging es zunächst zur idyllisch gelegenen Anna-Kapelle bei Uckerath, dem Ausgangspunkt der etwa acht Kilometer langen Rundwanderung. Von dort führte der Weg ein kurzes Stück entlang der Straße Richtung Eichholz, bevor es ab Eichholz auf naturbelassenen Feld- und Waldwegen weiterging. Diese Tour bot allen die Gelegenheit, die Schönheit der Heimat auf besondere Weise zu erleben.

Das Ziel der ersten Etappe war der Dorfgemeinschaftsplatz in Lückert, der mit seinen zahlreichen Sitzgelegenheiten zu einer ausgiebigen Rast einlud. Schnell wurden die Rucksäcke geöffnet und die mitgebrachten Leckereien großzügig untereinander geteilt. Bei angeregten Gesprächen verging die Zeit wie im Flug. Besonders die jüngsten Wanderer freuten sich über das vorhandene Trampolin, während die vierbeinigen Begleiter sich über das eine oder andere Leckerli freuten.



Im Herzen des Dorfes Lückert gab es dann noch eine kleine Zeitreise: Vorbei an einem alten Fachwerkhaus erreichte die Gruppe die Dorflinde. Hier sorgte eine Informationstafel für lebhaftes Diskussions. Die Frage, ob die abgebildeten Personen auf einem Foto von 2017 identisch mit denen eines Fotos von 1927 seien, entfachte eine unterhaltsame Debatte. Schnell war man sich einig, dass das 2017er-Foto wohl eine Nachstellung des älteren Bildes war, dennoch wurde eifrig versucht, die Personen nach Ähnlichkeiten zuzuordnen – ein Spaß für alle!

Nachdem das malerische Lückert hinter sich gelassen wurde, führte der Weg auf weiteren Feld- und Waldwegen zurück zur Anna-Kapelle. Die knapp acht Kilometer lange Strecke wurde in guten zwei Stunden zurückgelegt. Bei angenehmen 20 bis 22 Grad und leichter Bewölkung war das Wetter optimal, und die sanften Steigungen stellten für niemanden eine große Herausforderung dar.

Alle Beteiligten waren sich einig: Eine rundum gelungene Wanderung, die für viele gute Gespräche und fröhliche Momente sorgte. Angekommen am Ziel, verweilten alle Teilnehmenden noch für ein ausführliches, abschließendes Gespräch in der Hütte neben der Anna-Kapelle, bis man sich dann verabschiedete und auf den Heimweg machte.

So blicken bereits viele der Teilnehmenden mit Vorfreude auf die nächste Wanderung, die für September geplant ist!

Michael Hartl

Einmal für ein Jahr König und Königin sein...

Der Bürgerverein sucht das Oberhauer
Erntekönigspaar 2025



Auch in diesem Jahr soll während des Oktoberfestes, das am 11. Oktober stattfinden wird, ein Erntekönigspaar gekrönt werden. Wer Interesse hat, für ein Jahr das Amt, das nur mit wenigen kleinen repräsentativen Aufgaben verbunden ist, zu übernehmen, wird gebeten, sich bei der Vorsitzenden Sandra Nikolai, gerne auch unter sandra-nikolai@web.de, zu melden.

Voraussetzung: Bewerber müssen volljährig sein und im Oberhau in einem gemeinsamen Haushalt leben. Bei mehreren Bewerbern entscheidet eine Schätzfrage.

Eric Krämer / Bürgerverein Oberhau

Bücherecke

mit Empfehlungen von:



Buchhandlung
Seidel & Millinger

Mélissa da Costa

All das Blaue vom Himmel

Zwei Fremde, ein gemeinsamer Weg: der Überraschungsbestseller aus Frankreich über die heilende Kraft der Natur. ‚Begleitung für letzte Reise gesucht.‘ Diese Anzeige gibt der 26-jährige Emile auf, als er eine unheilbare Diagnose bekommt. Seine letzten Monate möchte er nicht in Krankenhäusern verbringen, sondern in der Natur und in Freiheit. Zu seinem eigenen Erstaunen meldet sich Joanne auf seine Anzeige. Über ihre Gründe schweigt die junge Frau mit dem schwarzen Hut und nur einem Rucksack als Gepäck. Und so



steigen beide in Emiles alten Caravan und fahren los. Es beginnt eine verblüffend schöne Reise, durch das mystische Gebirgsmassiv der Pyrenäen - eine Reise zu sich selbst, zu den Wurzeln des eigenen Schmerzes, aber auch eine Reise zur eigenen Kraft und zur eigenen Hoffnung. Eine einfühlsame und zutiefst berührende Geschichte darüber, wie uns die Natur und die Stille dabei helfen, zu uns selbst zu finden und zu heilen.

Jean-Baptiste Andrea

Was ich von ihr weiß

Die Geschichte eines Paares, das gegen die Konventionen der Zeit kämpft. ‚Ein zauberhaftes Buch über eine unerschütterliche Liebe. Über manches, was uns fehlt, kommen wir nie hinweg.‘ Im großen Spiel des Schicksals hat Mimo - Michelangelo Vitaliani - die falschen Karten gezogen. In Armut geboren, wird er als kleiner Junge zu seinem Onkel nach Italien gegeben, um das Handwerk eines Bildhauers zu erlernen. Dort, in dem kleinen ligurischen Dorf Pietra d'Alba, begegnet er Viola, Tochter aus



gutem Hause und jüngstes Kind der Orsinis, einer angesehenen Adelsfamilie. Viola scheint vom Glück begünstigt zu sein, doch sie ist eine junge Frau, die nicht in die Zeit passt. Sie will ‚fliegen‘ - auf eigenen Beinen stehen, aus dem engen gesellschaftlichen Korsett ausbrechen, das für eine Frau ihres Standes nur die Ehe vorsieht. Von ihrer ersten Begegnung an durchleben Viola und Mimo Seite an Seite die erste Hälfte des 20. Jahrhunderts, den Aufstieg des Faschismus und die Unruhen der Weltkriege. Er, der ungewöhnlich kleine Bildhauer, wird ein von der Elite gefeierter Künstler; sie versucht unermüdlich, ihre Träume als emanzipierte Frau zu verfolgen. Beide werden sich immer wieder verlieren und finden, als Verbündete oder Gegner, ohne ihre Freundschaft jemals aufzugeben. Aber was nützt Mimo aller Ruhm, wenn er Viola am Ende doch ziehen lassen muss?

Giulia Conti

Der Tote am Fluss

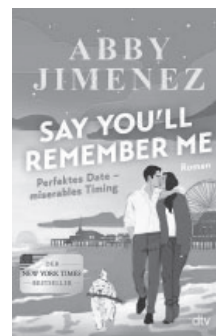
Brütend heiße Julitage in Turin. Am Ufer des Po wird die Leiche eines jungen Mannes gefunden. War es Mord und ist die verstörte junge Frau an seiner Seite die Täterin? Wie der Tote gehört sie zu einer Gruppe junger Turiner Naturschützer, die sich gegen die geplante Hochgeschwindigkeitszugstrecke durch das nahe Susatal nach Lyon einsetzen. Außerdem für den Schutz der Wölfe, in denen viele im Tal eine Bedrohung sehen. Camilla di Salvo hat sich eigentlich auf einen ruhigen Sommer gefreut. Aber als die Psychologin zur Hilfe gerufen wird, geht sie - überzeugt von der Unschuld der jungen Frau - auf Tätersuche und bringt sich damit selbst in höchste Gefahr.



Abby Jimenez

Say you'll remember me

Perfekter Mann. Perfektes Date. Katastrophales Timing. Was für Samantha nur ein letzter unterhaltsamer Abend in Minneapolis werden sollte, erweist sich als das beste Date aller Zeiten - und als ein riesiger Fehler. Denn sie und der auf den ersten Blick abweisende Tierarzt Xavier sind ein Match Made in Heaven. Nicht nur, dass er extrem gut aussieht, er pflegt tagtäglich süße Katzenbabies gesund, arbeitet ehrenamtlich für die Hunderettung, und dann stellt er sich auch noch seinen Gefühlen und kann zugeben, wenn er im Unrecht ist. Kurz: Xavier ist alles, was Sam sich jemals von einem Partner gewünscht hat. Das Problem: Direkt am Morgen nach ihrer ersten Verabredung zieht Sam ans andere Ende der USA, da sie sich um ihre an Demenz erkrankte und pflegebedürftige Mutter kümmern muss. Die beiden werden sich also niemals wiedersehen. Und eine Fernbeziehung kommt gar nicht in Frage - aber sie bekommen einander einfach nicht aus dem Kopf. Denn keine Entfernung oder Zeit der Welt könnten sie dazu bringen zu vergessen, was sie hatten.



Achilles

Nur der Tod ist schneller

Der laufende Kommissar Peer Pedes klärt - außer Atem, mit unorthodoxen Methoden, Witz und Tempo - eine Mordserie in der Berliner Läuferzene auf. Ein Lesevergnügen in 42,195 Kapitel. Peer Pedes, Ermittler beim Berliner LKA, war mal ein begabter Marathonläufer. Als ein verhasster Kollege seine alten Rekorde bricht, humpelt sein Ego mehr denn je, und er will allen wieder die Hacken zeigen. Er wird beim Berlin-Marathon mitmachen - und gewinnen! Bei Peers erstem, quälend langem Trainingslauf ist es aber sein Job, der ihn einholt: Von der Oberbaumbrücke baumelt die Leiche eines jungen Mannes mit spitzen Laufschuhen. Kurz darauf taucht Peer in eine Welt ein, die er einst gut kannte: die Lauf-Community, die nur einem Motto folgt - Lieber tot als Zweiter. Als weitere Athlet*innen ermordet werden, wird Peer klar, dass er Gas geben muss, wenn er den Serienmörder verhaften will. Der lustige Regionalkrimi aus Berlin ist der erste Band der Krimi-Reihe »Peer Pedes' laufende Ermittlungen«.



Lesen

ist Kino im Kopf

Geschichtstafel in Rostingen repariert

Zerstörte Scheibe konnte ersetzt werden

(ia) Schon seit geraumer Zeit war der Blick auf den Inhalt der Geschichtstafel in Rostingen durch eine Holzplatte versperrt. Diese hatte ein Anlieger zum Schutz angebracht, nachdem die Schutzscheibe vermutlich durch Steinschlag zerstört war. Inzwischen wurde eine neue Scheibe durch Dieter Weber im Auftrag von OBERHAU aktuell eingesetzt. Die dort enthaltenen Informationen zur dort verlaufenden alten Bahnstrecke und dem alten Bahnhof können wieder uneingeschränkt eingesehen werden.



Oberhau vor 25 Jahren

(ia) Vor 25 Jahren feierte die Freiwillige Feuerwehr Eudenbach wie auch in diesem Jahr am ersten Augustwochenende ihr Feuerwehrfest.

Darüber hinaus fand vor 25 Jahren aber noch eine weitere Traditionsveranstaltung im August großen Anklang bei den vielen Besucherinnen und Besuchern. Ebenfalls an drei Tagen veranstaltete der Männerchor Quirrenbach das Waldfest im „Heesteren Bösch“ in Hühnerberg.

Nach vier Jahren ihres Bestehens konnte die Redaktion von OBERHAU aktuell durch technische Neuerungen insbesondere die Bildqualität in unserer Heimatzeitung erheblich verbessern.

Die Stadt Königswinter schrieb Arbeiten zum Umbau und zur Erweiterung der Grundschule aus. Diese blickte damals auf ihr fünfzigjähriges Bestehen zurück.

Karl-Heinz von Lovenberg belegte beim zweiten Buchholzer Bahndammlauf über die 10.000 Meter den ersten Platz.

Bauernregeln für den Monat August



Blühen im August die Frühlingsblumen,
bedeutet das einen gelinden Winter.

Hitze an Sankt Domenikus (4. Aug.),
ein strenger Winter folgen muss.

Frauentreu ist heute frisch und morgen Heu.

Wie das Wetter an Sankt Kassian (13. Aug.),
so hält es mehrere Tage an.

Der Bauch ist ein Wirtshaus,
wo es gehet ein und aus.

Wie das Wetter am Maria-Himmelfahrtstag (15. Aug.),
so der ganze Herbst sein mag.

Aus den Eicheln welche die Schweine fressen,
werden keine Eichen.

Um Bernhard (20. Aug.) starker Morgentau,
hält den Himmel lange blau.

Frauen und Leinwand muss man nicht bei Licht besehen.

Bleiben die Störche nach St. Bartholomä (26. Aug.),
kommt ein Winter, der tut nicht weh.

TuS Eudenbach - Tischtennis

Tischtennisabteilung beim Gerümpelturnier 2025

Wie bereits im vergangenen Jahr stellte die Tischtennisabteilung auch dieses Jahr wieder das Team „Schlägermeister“ beim Gerümpelturnier der Fußballabteilung. In der Gruppe B ging es gegen die Teams „Rote Käfer“ (Abteilung Tanzsport), „Congo United“, „FC Promillemeister“ und „Die Untrainierbaren“. Im Eröffnungsspiel gegen die Roten Käfer konnte direkt der erste Sieg eingefahren werden. In den drei folgenden Spielen konnte allerdings trotz guter Leistungen kein weiterer Sieg errungen werden. Damit ging es als Gruppenvierter im Viertelfinale gegen den Ersten aus Gruppe A. Dies waren die Titelverteidiger aus dem letzten Jahr, „Schmerzgebirge Aua“. Auch hier unterlag man trotz guter Teamleistung und schied somit aus. Im Anschluss daran einigte man sich noch mit der KG auf ein Freundschaftsspiel, welches man für sich entscheiden konnte. Insgesamt war es ein schönes, lustiges Turnier. Auch mit dem Ergebnis ist man zufrieden, insbesondere da kaum einer aus dem Team aktiv Fußball spielt und plant für nächstes Jahr wieder ein Team, vielleicht sogar zwei, aufzustellen.



Bezirksmeisterschaften 2025

Bei den diesjährigen Bezirksmeisterschaften konnten aus terminlichen Gründen nur wenige Spieler an den Wettbewerben teilnehmen. Kevin Scheuer, Thorsten Laufenberg und Thomas Wimmer starteten in der Herren-D-Klasse und schafften in der Gruppenphase durch ihre guten Ergebnisse durchweg die Qualifikation für die Hauptrundenspiele. Für Thorsten und Thomas war dann im Achtelfinale der sehr gut besetzten Spielklasse Endstation, für Kevin Scheuer war das Viertelfinale leider Endstation.

Sommer-Team-Cup 2025

Wie auch bereits 2024 nahm die Tischtennisabteilung auch in diesem Jahr wieder mit zwei Mannschaften am Tibhar-Sommer-Team-Cup über das Portal myTischtennis.de teil. Die „Schlägerjäger“ spielten in der Leistungsklasse C und hatten eine starke Gruppe erwischt. Man konnte leider nur einen Sieg einfahren, lernte aber neue Leute aus anderen Bezirken kennen – und das ist ja auch der Sinn dieser Veranstaltung: Nämlich Vereine und Mannschaften überregional zusammenzubringen, neue „Typen“ kennenzulernen, die meisterschaftsspiellose Zeit zu überbrücken, kurz gesagt, Spaß am Sport zu haben.

Ähnlich ging es der Mannschaft in der Leistungsklasse B, dem Team „SevenHillsOberhau“. Auch hier gab es leider nur einen Sieg zu vermelden, aber es wurden neue Bekanntschaften und Freunde gefunden, mit denen man sich bestimmt teilweise auch wieder treffen wird. Und fest steht auch schon, dass man im nächsten Jahr wieder mit mindestens zwei Mannschaften am Start sein wird.

Ausblick auf die Saison 2025/2026

Nach den Bezirksmeisterschaften und dem Sommer-Team-Cup steht nun die neue Saison 2025/2026 in den Startlöchern. Die Tischtennisabteilung geht mit 4 Herrenmannschaften, einer Damenmannschaft sowie mit 3 Jugendmannschaften in die neuen Saisonspiele. Die 1. Herrenmannschaft wird in der 1. Bezirksliga an den Start gehen und zwar in der Aufstellung Jarne Wimmer, Heiko Terlinden, Thomas Klein, Mario Starke, Ralf Diekmann, Stephan Buchholz und Björn Prangenberg. Durch ihren Aufstieg spielt die 2. Herrenmannschaft zukünftig in der 2. Bezirksliga.

Für den TuS werden Egon Ditscheid, Thomas Wimmer, Marco Gilgen, Manfred Weber, Thorsten Laufenberg und Kevin Scheuer versuchen, eine ansprechende Saison zu spielen mit dem obersten Ziel Klassenerhalt! Ebenfalls ein Spielklasse höher tritt die neu formierte 3. Mannschaft an. Claudia Kirschbaum, Pascal Binias, Andreas Reichardt, Ralf Wegener, Torsten Kristan und Ulrich Bartling werden in der 1. Bezirksklasse alles erdenklich Mögliche versuchen, den eigenen Ansprüchen gerecht zu werden. Die 4. Mannschaft spielt in der kommenden Saison wieder in der 3. Bezirksklasse, verstärkt durch Neuzugänge und den vermehrten gewünschten Einsatz von Jugendlichen, die in den Erwachsenenspielbetrieb eingegliedert werden sollen.

In der Aufstellung Marina Dill, Christian Grunke, Antje Geschwendtner, Siegfried Rieden, Marcel Heßler, Ulf Sander, Dieter Ritter, Markus Brückner, Dan-Florin Gherghescu, Conny Scheuer, Sebastian Müller, Tobias Otto sollen die notwendigen Punkte eingefahren werden, um das Ziel Wiederaufstieg zu erreichen.

Zudem sollen in der kommenden Saison Jan-Luca Gilgen, Marijan Radermacher, Jacob Schmitz, Timo Höntsch, Jan Diekmann, Max Albrandt und Lukas Otto vermehrt in den Herrenmannschaften zum Einsatz kommen, um ihre gute sportlichen Ansätze weiter positiv zu entwickeln. Die TT-Damenmannschaft des TuS Eudenbach schlägt in der Bezirksoberliga um Punkte und Siege auf. Claudia Kirschbaum, Marina Dill, Antje Geschwendtner, Svenja Karrenbauer, Conny Scheuer, Nadja Severin, Gisela Kläbe, Monika Spohr und Matilda Heinen wollen, wenn möglich im oberen Tabellendrittel mit um die Aufstiegsplätze spielen.

IMBISS & PARTYSERVICE

DER

FRITTEN

WILLI

www.fritten-willi.de

Täglich
wechselnder
Mittagstisch

Imbisswagen-
verleih

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
11:00 - 19:00 Uhr

53639 Königswinter-Oberpleis
Siegburger Straße 76
Telefon: 0 22 44 / 69 04 • Mobil 0160 / 7 41 25 41
www.fritten-willi.de

Herzliche Einladung an alle Oberhauer

Die Jugendabteilung schickt drei Mannschaften in die neue Saison. Die 1. Jugend spielt in der 1. Bezirksklasse der Jungen 19-Kategorie und möchte sich diesmal auch für die Trainingsmühen belohnen, und in die nächsthöhere Spielklasse aufsteigen. Jan-Luca Gilgen, Marijan Radermacher, Jacob Schmitz, Timo Höntschi und Max Albrandt bilden die Stammmannschaft. Unterstützt werden sie im Bedarfsfall von Fritz Donath, Ole Nyssen, Max Schmitz, Emilie Hoefler, Hannah Nyssen, Philipp Dunkel und Edgar Jeziorowski, die als 2. Jugendmannschaft in der 1. Bezirksklasse der Jungen 15-Altersklasse antreten werden.

Emilie Hoefler, Hannah Nyssen, Philipp Dunkel und Edgar Jeziorowski bilden zusätzlich auch die 3. Jugendmannschaft in der 1. Bezirksklasse der Jungen-13-Spielklasse. Gerade für die jüngeren Spielerinnen und Spieler wird dies die erste aktive Saison sein; wünschen wir den Trainern und Aktiven die erhoffte Belohnung nach den vielen Trainingseinheiten.

Und wie immer an dieser Stelle noch der „Hinweis in eigener Sache“:

Wer Lust hat, bei uns Tischtennis zu spielen, ob Kinder, Jugendliche oder Erwachsene, egal welchen Alters! Wir können immer „Nachwuchs“ gebrauchen! Ihr seid alle jederzeit herzlich willkommen! Im Moment aber machen auch wir mal Sommerpause.

Trainingsauftakt zur neuen Saison 2025/2026 ist Freitag 15. August 2025 ab 18 Uhr wieder zu den üblichen und bekannten Trainingszeiten:

Kinder/Jugend – Mittwoch und Freitag ab 17.00 Uhr
Erwachsene (Senioren) – Mittwoch und Freitag ab (18:30 Uhr) 19.00 Uhr

Für die Tischtennisabteilung:
Thomas Wimmer



im

TuS Eudenburg 1912 eV

1975 gründeten Robert Ennenbach, Georg Kluth und Herbert Limbach die TT-Abteilung des TuS Eudenburg

Anlässlich dieses Jubiläums laden wir Euch **am 30.8.25 ab 14:30Uhr** zu einem Familiennachmittag rund um den Sportplatz in Eudenburg ein.

Wir freuen uns auf alle Freunde des kleinen weißen Balles und alle, die sich mit unserem Verein verbunden fühlen. Natürlich auch über alle, die den Sport in unserer Abteilung in den vergangenen 50 Jahren aktiv betrieben haben.

Verbringt mit uns in gemütlicher Runde bei Kaffee, Kuchen und Waffeln und natürlich auch kühlen Getränken einen schönen Nachmittag und freut Euch auf viele kleine Überraschungen. Wir freuen uns auf DICH!

Die TT-Abteilung

Umgestaltung des Eudenbacher Friedhofs zu einem Friedhofsgarten

Kurt Dohle bietet Ausführung und Übernahme der Finanzierung an

(ia) Bereits in der vergangenen Ausgabe berichtete OBERHAU aktuell über den Bürgerantrag, auf dem Eudenbacher Friedhof eine öffentliche Toilettenanlage einzurichten. Nachdem der Bau- und Vergabeausschuss die Angelegenheit für eine Machbarkeitsstudie an die Verwaltung weitergeleitet hatte, trafen sich am 16.07.2025 Kurt Dohle in Begleitung von Herrn Walter Solbach und Herrn Christian Pietzsch sowie aus dem Oberhau Cora und Michael Ridder, Wilbert Fuhr, Petra Ditscheid und Ingo Alda zu einem gemeinsamen Auftaktgespräch.



Im Ergebnis wurde eine neue Toilettenanlage im Bereich der heutigen Abfallgrube oder des Gerätehauses in Betracht gezogen. Zum Schutz vor Vandalismus soll die Anlage mit einem Zeitschloss versehen werden, wodurch ein Zutritt in den Abend- und Nachtstunden unterbunden werden soll. Herr Solbach wird diesbezüglich einen Plan erstellen, welcher der Verwaltung vorgestellt werden soll. In einem zweiten Schritt soll dann die Umgestaltung des Friedhofgeländes zu einem Friedhofsgarten in Angriff genommen werden. Hierzu wird ein Planungsbüro im Auftrag von Kurt Dohle eine Planung erstellen, die ebenfalls der Verwaltung wie auch der Königswinterer Politik vorgestellt werden soll.

Michael Ridder begrüßte ausdrücklich dieses Projekt und sagte seine Unterstützung zu. Geklärt werden müsse aus seiner Sicht die Frage der Unterhaltung, ohne die von Seiten der Verwaltung kaum mit einer Zustimmung zu rechnen sei. Hier stellte sich die Frage, inwieweit sich die Unterhaltungsleistungen auf privater Ebene regeln lassen könnten.

Interessierte Oberhauerinnen und Oberhauer, die sich ein diesbezügliches ehrenamtliches Engagement vorstellen können, können sich gerne melden entweder bei Cora Ridder unter 0178 2557803 oder per E-Mail an mail@cora-ridder.de



BEIDE VOR ORT - ZUM GLÜCK ...

Ideen zum Leben erwecken – auf Papier & digital!

Ihr Kontakt in Sachen Grafik · Tel. 02244 874543

freilicht!
d e . s i g n

Sonja Cochem-Bellinghausen
info@freilicht-design.de
D-53639 Königswinter-Komp

Ihr Kontakt in Sachen Druck · Tel. 02683 4593

RAHM-DRUCKTECHNIK

in Asbach • www.rahm-drucktechnik.de

MOTO BAUER
HONDA
KÖNIGSWINTER - SASSENBERG

Moto Bauer - Honda Vertragshändler
Eudenberger Str. 5 | Tel.: 02244 / 1389
53639 Königswinter | www.motobauer.de

Christine Weber feierte ihren 95sten Geburtstag

...und der Gäste kamen zahlreich

(dk) Das Jahr 1930 war ein sehr ereignisreiches: Der Planet Pluto wurde durch den Astronomen Clyde William Tombaugh entdeckt. Österreich und Italien schlossen einen Freundschaftsvertrag. Und Max Schmeling wurde als erster Europäer Boxweltmeister aller Klassen.

All dies interessierte jedoch die kleine Christine, die am 3. Juli 1930 das Licht der Welt erblickte, zu Recht noch recht wenig. Nun, im Juli 2025, feierte „die Oma“ oder „Tante Christine“, wie viele sie nennen dürfen, ihren 95. Geburtstag. Einladen brauchte die Jubilarin zu ihrem Ehrentag nicht. Die Gratulanten kamen von Herzen gerne ganz ohne Einladung, wie auch in den Jahren davor. Familie und Freunde waren natürlich zur Stelle, um Pavillon und Sitzgelegenheiten vorab aufzustellen, köstliche Kuchen und Nachspeisen sowie Herzhaftes vorzubereiten und die Gäste mit kühlen Getränken zu versorgen.

Denn dass an so einem Tag ganz Gratzfeld, Freunde, Verwandte und Bekannte zum Gratulieren vorbeikommen, ist vollkommen klar. Ebenfalls mit guten Wünschen kamen aber auch Markus Marnett in seiner Funktion als Vorsitzender des TuS und für die Pfarrgemeinde Dorothee Steinmann sowie Josef Göbel. Des Weiteren ließ es sich das Oldie-Team – vertreten durch Petra Ditscheid – nicht nehmen, anlässlich des Geburtstages eine kulinarische Köstlichkeit beizusteuern und überreichte einen fantastisch duftenden Hefezopf in Form einer 95.



Es war ein wunderbar geselliger Tag, ein ständiges Kommen, Gehen und Verweilen und mittendrin ein fröhliches Geburtstagskind, das sich über jeden Gast, über jeden guten Wunsch und jede liebe Aufmerksamkeit freute.

400 m² Vegetation brennen im Naturschutzgebiet Eudenberg

Pressemitteilung der Feuerwehr Königswinter



(5. Juli 2025) Brennende Vegetation und Altholz brannten am Samstagmorgen im Naturschutzgebiet Eudenberg. Die Freiwillige Feuerwehr Königswinter war rund 2 Stunden mit 15 Wehrleuten im Einsatz. Bereits vor einer Woche musste im Bereich des ehemaligen Steinbruchs eine illegale Grillstelle abgelöscht werden.

Um 8.30 Uhr war die Löschgruppe Eudenberg am Samstagmorgen zu dem Vegetationsbrand im Bereich des Naturschutzgebietes Eudenberg alarmiert worden. Rund 400 Quadratmeter Vegetation und Altholz brannten in der Nähe des dort befindlichen Gewässers. Über 250 Meter mussten die Wehrleute das Löschmaterial tragen, da der Bereich nicht mit Fahrzeugen zugänglich ist. Bis zu 5 Rohre wurden zum Ablöschen vorgenommen. Das Löschwasser wurde aus dem See entnommen. Nach rund 2 Stunden konnten die Einsatzkräfte wieder abrücken. Bereits am vergangenen Sonntagabend war die Feuerwehr in den Bereich des Steinbruchs alarmiert worden. Hier musste eine noch heiße illegal betriebene Grillstelle abgelöscht werden. In beiden Fällen übernahm die Polizei Bonn weitere Ermittlungen.



Von Herzen möchte ich mich bei allen bedanken, die mich zu meinem 95. Geburtstag beglückwünscht und beschenkt haben.

Die vielen lieben Worte, Geschenke und Aufmerksamkeiten haben mich tief berührt und mich an diesem besonderen Tag noch glücklicher gemacht.

Ich danke euch allen für eure Liebe, eure Fürsorge und eure Freundschaft. Es ist ein Geschenk, so viele wunderbare Menschen in meinem Leben zu haben.

Danke!



Christine Weber

Wenn der Abfluss mal verstopft ist ...

Während der Kirmes kam es zu einem unvorhergesehenen Problem mit dem Toilettenwagen

(schi) Am Samstagabend, während der Eudenbacher Kirmes, kam es zu einem unvorhergesehenen Problem mit dem Toilettenwagen, der auf dem Kirmesplatz aufgestellt war. Der Abfluss des Wagens war verstopft, was zu einer unangenehmen Situation für die Besucher führte. Der Toilettenmann bemerkte das Problem schnell und informierte umgehend das zuständige Ordnungsamt, um die Situation zeitnah zu klären.

Das Ordnungsamt reagierte prompt und bestellte einen Kanalreinigungsdienst, der mit einem großen Fahrzeug auf den Festplatz fuhr. Der Fachmann des Dienstes begann sofort mit den erforderlichen Arbeiten und konnte den verstopften Abfluss erfolgreich freimachen. Dank des schnellen Handelns aller Beteiligten konnte die normale Nutzung des Toilettenwagens schnell wiederhergestellt werden.



Einladung zur Jahresfahrt der kfd Eudenbach

am Mittwoch, den 27. August 2025

Besuchen Sie mit uns "Ahlfeld", die mittelalterliche Fachwerkstadt im hessischen Vogelsbergkreis - jene bezaubernde Kleinstadt wie aus dem Märchen.

Abfahrt: 8.00 Uhr Eudenbach (Pfarrkirche)

Unterwegs (ca. nach 1,5 Std. Busfahrt) machen wir eine Frühstückspause - werden gegen 12.00 Uhr in Ahlsfeld an einer Stadtführung teilnehmen und das "Märchenhaus" besuchen.

Anschließend besteht Zeit zur freien Verfügung evtl. für einen Stadtbummel. Bei der Rückfahrt kehren wir zum Abendessen in ein Restaurant in Heimatnähe ein.

Preis: 35,00 Euro für Mitglieder
45,00 Euro für Nichtmitglieder

Darin sind enthalten: Fahrtkosten, Frühstück und Stadtführung

Anmeldung: bis 22. August

Bei Marita Pinnen Tel.: 02244/ 4353

oder Maria Koll Tel.: 02244/ 3833

Es wäre sehr schön, wenn Sie sich zur Mitfahrt entschließen und wir freuen uns auf einen schönen Tag mit Ihnen.

Ihre / Eure kfd Eudenbach







**GRABMALE
ABERFELD**
Grab- und Natursteine

Hans-Joachim Aberfeld
Steinmetz- und Bildhauermeister

**Große
Ausstellung an
Grab- und
Natursteinen!**

Quirrenbacher Straße 156 . 53639 Königswinter . Tel.: 0 22 44/61 87
Fax: 0 26 83/93 65 51 . E-Mail: joeaberfeld@aol.com

HEIZÖL RÖSGEN

Preise auf telefonische Anfrage



Kontaktdaten:
Telefon 0 22 44 - 29 21 · Fax 0 22 44 - 8 18 25
eMail JRTrans@t-online.de
Eudenbacher Str. 85 · Königswinter-Eudenbach



Wanderung der kfd Eudenbach zur „Komper Heide“

am Donnerstag, den 7. August 2025

Dazu herzliche Einladung!

Wir treffen uns um 14 Uhr in Komp bei Broscheid Haus Nr. 40 – Parkmöglichkeiten sind genug vorhanden – und wandern dann teils durch den Wald zur Komper Heide, die zu dieser Jahreszeit blühen müsste.

Hier wird uns unser Heimatforscher, Wilbert Fuhr, einiges Wissenswertes über dieses schöne Naturschutzgebiet vermitteln.

Da die Waldstrecke an einer Stelle etwas uneben ist, sollten feste Schuhe getragen werden. Dauer der Wanderung knapp eine Stunde Hin-und Zurück.

Natürlich gehört zu einer Wandertour der kfd auch ein geselliger Abschluss – so sind alle Teilnehmer (auch Gäste sind herzlich willkommen) zu einer Kaffeetafel im Freien eingeladen.

Damit wir dafür besser planen können, bitten wir um **Anmeldung bis 5. August bei Annelore Broscheid Tel.: 02244/ 2893 oder 0151 - 67 53 89 51**

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung

Ihre / Eure kfd Eudenbach

ABI bestanden!

Herzlichen Glückwunsch an die
neuen Abiturienten

Lars, Louis & Jon

Wir sind stolz auf euch!

Oma & Opa Mesenberg

Du bleibst in unserem Herzen auf ewig



Luzia Margareta Schedemolk

31.01.1931 - 12.08.2005

ein leiser Gruß
deine Kinder

sowie deine Enkelin Silvia

- **Raum- & Fassadengestaltung**
- **Bau-Komplettlösungen**
- **Oberflächengestaltung**
- **Wärmedämmverbundsysteme**
- **Spritzlackierung**

maler Höhner KG
Reiterweg 10a
53639 Königswinter
Tel.: 02244 - 6747
www.maler-hoehner.de

Ihr Malermeister

öhner

schöner.
innovativer.
kreativer.

K. Gürtler DACHDECKERMEISTER



**30
JAHRE**
BERUFSERFAHRUNG

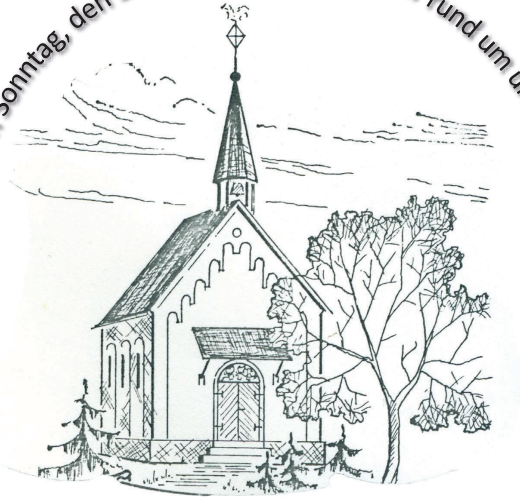
- | | |
|--------------|---------------------|
| ✓ Steildach | ✓ Abdichtung |
| ✓ Flachdach | ✓ Dachstuhlba |
| ✓ Notdienst | ✓ Dachfenstereinbau |
| ✓ Balkone | ✓ Dachinspektion |
| ✓ Gerüstbau | ✓ Reparaturservice |
| ✓ Carportbau | ✓ Bauklempnerei |



02244.871488

53639 Königswinter-Berghausen • www.guertler-dach.de

Dorffest am Sonntag, den 17. August 2025 ab 11 Uhr rund um unsere Kapelle



Die Dorfgemeinschaft Quirrenbach
lädt im Anschluss an die
Messe in der Quirrenbacher Kapelle (10:30)
zum Dorffest ein.

Mit gekühlten Getränken und Gegrilltem ist für
das leibliche Wohl gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



PROJEKTCHOR

Sängerinnen &
Sänger gesucht

Der gemischte
Chor
VokalMix

lädt alle ein,
einfach mal eine
begrenzte Zeit im
Chor mitzusingen,
ohne sich gleich
fest an den Verein
zu binden.

Singen ist
ausatmen in
schön

Weitere Infos:
Sabine Schiller
0162 - 94 90 632

Weihnachtsprojekt

16. September 2025

bis

24. Dezember 2025

Probe:

jeden Dienstag

zwischen

19:00 und 21:00 Uhr

im

Pfarrheim Eudenbach

Zur Deckung der Mehrkosten bitten wir für die
Teilnahme am Projekt um einen Beitrag von 30,- €.

Komm vorbei!

Rasen mähen

Mähe große und kleine Rasenflächen.

Raum Königswinter und Bad Honnef

Schedemolk

(0172) 5 85 07 14



Kunsthandwerkermarkt Königswinter

02. + 03. August
Haus Bachem

34 Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker prä-
sentieren ihre handgefertigten Werke.

Als Austellerin mit dabei:
Marianne Göbel aus Eudenbach.

KLEINANZEIGE

Wohnwagen zu verkaufen, Tel. 0171/6240370.

Spendenübergaben an die Kindertagesstätten im Oberhau

Für die Pänz im Oberhau



Es hat Tradition, dass der Bürgerverein im Rahmen seiner Möglichkeiten Einrichtungen unterstützt, die sich für Mitbürger im Oberhau einsetzen. In diesem Jahr konnten sich die beiden Kindertagesstätten über Zuwendungen freuen.



Die Kita Regenbogen wird das Geld für die Anschaffung von Außenspielzeug einsetzen und war natürlich sehr erfreut über den Besuch der Vorsitzenden Sandra Nikolai.

Die Kita Sonnenschein konnte die Finanzspritze, die von Sandra Nikolai und Elke Radermacher überbracht wurde, gut zur Deckung der steigenden Kosten für einen alljährlich stattfindenden Ausflug brauchen.

Wir haben uns gefreut, auf diesem Wege eine kleine Anerkennung für den Einsatz beider Einrichtungen für die Pänz im Oberhau liefern zu können.

Eric Krämer

NEU im Team
Immobilienmaklerin
Jacqueline Upgang



Weil es um das Wichtigste geht
IHR ZUHAUSE !

UPGANGBAU GmbH

Gemeinsam Zukunft bauen

Wir suchen Immobilien
für unsere Kunden!

- Grundstücke
- Einfamilienhäuser
- Mehrfamilienhäuser
- Eigentumswohnungen

Wir unterstützen Sie auch
bei Sanierungen und Umnutzungen

Upgangbau GmbH - Gartenstr. 28 - 53639 - Königswinter .
t. 02244-8419826 - info@upgangbau.de - www.upgangbau.de

PHOTOVOLTAIK – WERDEN SIE IHR EIGENER ENERGIEVERSORGER!



Machen Sie sich unabhängig – lösen Sie sich von steigenden Stromkosten und leisten Ihren Beitrag zum Klimaschutz.

Mit einer eigenen Photovoltaikanlage nutzen Sie die Kraft der Sonne und produzieren Ihren eigenen Strom. Zum Beispiel sorgt eine **Kombination** aus **Wärmepumpe**, **Batteriespeicher** und **E-Mobilität** für höchste Effizienz. Tauschen Sie Ihre alte Ölheizung gegen eine moderne Wärmepumpe und profitieren Sie von einer Förderung von bis zu 70 %.

Wir kümmern uns um alle nötigen (Förder-)Anträge, bieten eine kompetente Beratung sowie eine fachmännische Installation, Montage und Wartung der Anlage.

Sprechen Sie uns an!

**Auch
in Zukunft
entfällt die MwSt.
auf Photovoltaik-
anlagen!**

RYA WOHNBAU GmbH

KOMPETENT . FAIR . ZUVERLÄSSIG

Schlüsselfertigbau · Zimmerer- und Elektrobetrieb

www.rya-wohnbau.de

Kotthausener Straße 1 · 53639 Königswinter · Tel.: 02244 900595
mail@rya-wohnbau.de · www.rya-wohnbau.de

premio
REIFEN + AUTOSERVICE

AUTOSERVICE VOM PROFI

Unsere Leistungen:



Inspektion nach Herstellervorgabe



Service und Wartung an Elektrofahrzeugen¹



Hauptuntersuchung*



Klima-Service



Bremsen-Service



Achsvermessung

DIE WELT
DEUTSCHLANDS
BESTE
ARBEITGEBER

Premio
Reifen + Autoservice
SEHR HOHE ATTRAKTIVITÄT

Bevölkerungsumfrage
www.arbeitgeber-image.de
ServiceValue GmbH 11|2022

Verantwortlich für Kundenbefragung und Auszeichnung
ist die ServiceValue GmbH

¹Premio Reifen+Autoservice Königswinter
Sander Straße 19 · 53639 Königswinter
Telefon: 0 22 44-28 70
E-Mail: koenigswinter@premio-pusch.de

Reifen + Autoservice Pusch
Siegburger Str. 378 · 51105 Köln
Telefon: 0 221-8 30 10 21
E-Mail: info@premio-pusch.de

*Die HU-Prüfung erfolgt durch externe Prüferingenieure der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen.